

## Was immer du tust

Nena

Du fühlst dich allein  
Du zweifelst an dir  
Deine Angst macht dich schwach  
Die Jahre vergehn und du suchst  
Leider nur in vergangener Zeit

Dein Himmel ist grau  
Du siehst nie das Licht  
Deinen Stern, der dich trägt  
Freiheit hast du nie erlebt  
Du bist unruhig und ohne Vertrauen

Was immer du tust, was immer du denkst  
Der Morgen wird wieder ein Anfang sein  
Woher du auch kommst, was immer du willst  
Unendliche Zukunft liegt vor dir  
Du bist das Leben, hast alles in dir  
Wir sind ein Teil der Erde  
Was immer du suchst, was immer du fragst  
Du kannst dir die Antwort geben

Für dich kommt die Zeit  
Die Zeit, wo du anfängst  
Ganz bei dir zu sein  
Dein Himmel wird blau und du suchst  
Deinen Weg durch die Schatten der Nacht

Was immer du tust, was immer du denkst  
Der Morgen wird wieder ein Anfang sein  
Woher du auch kommst, was immer du willst  
Unendliche Zukunft liegt vor dir

Du bist das Leben, hast alles in dir  
Wir sind ein Teil der Erde  
Was immer du suchst, was immer du fragst  
Du kannst dir die Antwort geben  
Was immer du tust, was immer du denkst  
Der Morgen wird wieder ein Anfang sein  
Woher du auch kommst, was immer du willst  
Unendliche Zukunft liegt vor dir  
Du bist das Leben, hast alles in dir  
Wir sind ein Teil der Erde  
Was immer du suchst, was immer du fragst  
Du kannst dir die Antwort geben